



Immissionsökologisches Messnetz

Dauerbeobachtungsstation DBS Nürnberg

Standort

Regierungsbezirk	Mittelfranken
Adresse	Regenüberlaufbecken Schniegling Süßheimweg 100 90419 Nürnberg
UTM-Koordinaten	32 647.280 32 5.481.320
Geografische Koordinaten (dezimal)	49.466657 11.032726
Höhe über NN	300 m



Standortcharakterisierung, Inbetriebnahme

EU-Code / lokaler Code	- / 301_NBG
Charakterisierung	Messstelle im Nordwesten Nürnbergs nördlich der Pegnitz im vorstädtischen Umfeld
Art der Station (Eol)	HG - Hintergrund
Stationsumgebung (Eol)	STV – vorstädtisches Gebiet
Inbetriebnahme	2024

Aktuelle / geplante Ausstattung / Untersuchungen

Elektrischer Bulksammler	Versauerung / Eutrophierung / Pflanzenschutzmittel
Wet-Only-Sammler	Versauerung / Eutrophierung
Staubniederschlagssammler nach Bergerhoff	Metalle
Passivsammler	Ammoniak / Stickstoffdioxid
Standardisierte Graskulturen	Dioxine & Furane / PCB / PAK / Metalle
Grünkohl	Dioxine & Furane / PCB / PAK
Aktiver Luftsammler	Persistente organische Schadstoffe (POP)
Depositionssammler	Persistente organische Schadstoffe (POP)

Bildliche Dokumentation



Impressum:

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: 0821 9071-0
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:
LfU Referat 76

Bildnachweis:
LfU Referat 76

Stand:
November 2024

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Publikation wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Publikation wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 0 89 12 22 20 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.